E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

65. Jahrgang | Langenargen, 2. Juni 2017 | Nummer 22

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

redaktion@montfortbote.de

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

20. Match Race Germany 2017 – Auftaktevent der Match Race Super League

Das 20. Match Race Germany startet am Mittwoch mit freiem Training – die Jubiläumstorte gibt's am Freitag!

Deutschlands älteste und bekannteste Matchrace-Regatta ist am Mittwoch mit dem freien Training der Crews gestartet. Die ersten Startschüsse im Match Race Germany sind am Donnerstag um 9 Uhr vor Langenargen gefallen. Zwölf Teams aus zehn Ländern kämpfen über Pfingsten um den Großen Preis von Deutschland. Und die Jubiläumstorte steht bereit, denn die Veranstalter vom Match Center Germany und der gastgebende Yacht-Club Langenargen feiern mit den Seglern, Fans und Partnern die 20. Auflage ihres Klassikers. Die Geburtstagstorte wird am heutigen Freitag bei der Auslosung der nächsten Begegnungen während des Skipper's Briefing angeschnitten.

Mit dem mehrfachen Weltmeister und Segel-Profi Markus Wieser (Starnberg, Deutscher Touring Yacht-Club) sowie dem Deutschen Matchrace Meister Max Gurgel (Hamburg, Hamburger Segel-Club) greifen auch zwei deutsche Teams nach dem Pokal. Wieser ist der einzige deutsche Steuermann, der das Match Race Germany 2001 schon einmal gewinnen konnte. Der 53-Jährige sagte vor seinem Comeback: „Ich komme mit einem Großteil des Sieger-Teams von damals. Wir wollen gut segeln und das Jubiläum feiern!"

Die fünftägige Regatta mit etwa 100 Duellen wird über Pfingsten voraussichtlich mehr als 30000 Menschen ans Ufer locken. Bei gutem Wetter auch mehr. Die Veranstalter erwarten einen gewittrigen Auftakt im freien Training, bevor sich das Wetter in sein Pfingst-Dress kleidet. Die Rennen werden live von ZDF-Reporter Nils Kaben kommentiert. Tagsüber und abends wird im Regatta-Dorf im Langenargener Gondelhafen der Wassersport auf allen Decks gefeiert.

National bekannte Bands und legendäre Parties wie die „Original Erdinger Sommernact meets Dirndl und Tracht", bekannt auch als „Match Race goes Lederhose und Dirndl VOL. 6" am heutigen Freitagabend werden Tausende Partygäste zum Matchrace führen. Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen tagsüber und abends sowie zu den Konzerten frei.

„Wir wollen gut segeln und das Jubiläum feiern!"

Vor 16 Jahren hat Markus Wieser das Match Race Germany als einziger deutscher Skipper gewinnen können. 2001 besiegte Wiesers „Bayern-Express" im Krimi-Finale vor mehr als zehntausend Zuschauern das Team des dreimaligen Olympiasiegers Jochen Schümann mit 3:2. An diese vierte Auflage des Match Race Germany erinnern sich die Teilnehmer und Fans bis heute. Schümann hatte damals gesagt: „Das Match Race Germany ist wie ein kleiner Diamant, der gut geschliffen und funkelnd daherkommt." Seitdem haben 15 weitere Auflagen des Deutschen grand Prix den Diamant noch mehr zum Funkeln gebracht.

In diesem Jubiläumsjahr steht der mehrfache Weltmeister und Matchrace-Spezialist Markus Wieser vor seinem Bodensee-Comeback. „Wir wollen gut segeln und natürlich das Jubiläum feiern!" Dabei wird der 53-jährige mit allen internationalen Wassern gewaschene Wieser nicht nur von den Mitseglern von einst, sondern auch von seiner Familie begleitet: Ehefrau Claudia, Töchter und Freunde sind mit von der Matchrace-Partie. Sein außergewöhnliches gutes Gespür für Wind, Wellen und Bootsgeschwindigkeit hat Wieser in den vergangenen Jahrzehnten zu einem der erfolgreichsten deutschen Segler gemacht. „Der hat's einfach im Hintern", attestiert mit einem Augenzwinkern Eberhard Magg dem Mann, mit dem er selbst in der Vergangenheit oft erfolgreich segelte. Der Sportdirektor des Match Race Germany weiß: „Wieser ist immer gefährlich. Den sollte die Konkurrenz hier auf dem Bodensee auf dem Zettel haben." *race*

Damals im Match Race Germany

Großes Sportkino zur 10. Jubiläumsauflage: 2007 gewinnt America's-Cup-Steuermann Paolo Cian

Während das von Sportdirektor Eberhard Magg mitinitiierte historisch erste deutsche America's-Cup-Team vor Valencia in Spanien im Einsatz ist, wird am Bodensee der erste runde Geburtstag gefeiert. Die besten sechs Steuerleute der Matchrace-Weltrangliste treten geschlossen im Match Race Germany an und gratulieren den Veranstaltern Eberhard Magg und Harald Thierer ganz persönlich. Michael Nöltge, damaliger Präsident des Yacht-Club Langenargen, sagt in seiner Geburtstagsrede bei der Eröffnung: „In Zeiten, in denen die Segelwelt auf Valencia blickt, freuen wir uns, einen Mini-America's-Cup in Langenargen ausrichten zu können." Und das Finale auf dem Bodensee wird tatsächlich zum Triumphzug eines Cup-Steuermanns: Der Italiener Paolo Cian, im America's Cup für das beliebte südafrikanische Team Shosholoza im Einsatz, hält im Match Race Germany alle Gegner in Schach und besiegt im Schlusskrimi das französische Team von Mathieu Richard. So, wie Shosholoza die Herzen der Cup-Fans in aller Welt erobert hat, so schließen die Zuschauer in Langenargen bei der 10. Auflage 2007 den heiteren und dynamischen Cian in ihre Herzen, feuern ihn an und feiern den Sieg mit ihm und seinem Team. *race*

Gemeindehafen Langenargen erneut mit der Blauen Flagge ausgezeichnet

Der Gemeindehafen Langenargen ist zum achten Mal in Folge mit der Blauen Flagge ausgezeichnet worden, teilt die Gemeinde mit.

Die Blaue Flagge ist ein internationales Umweltsymbol für Sportboothäfen/Badestellen an Küsten sowie Binnengewässern.

Für Frank Jost, Leiter der Tourist-Information, ist die erneute Auszeichnung ein Beleg, dass der Gemeindehafen in den Bereichen Servicequalität, Sicherheit und Umweltschutz gut aufgestellt ist.

„2010 haben wir uns erstmals um die Blaue Flagge beworben und seitdem die Infrastruktur und die Serviceangebote im Hafen kontinuierlich verbessert. Insbesondere die Bereiche Sicherheit und Umweltschutz liegen uns sehr am Herzen. Vor dieser Saison haben wir beispielsweise die Fönsicherung und die Dalben an der Fäkalienabsauganlage erneuert, so dass dort auch in Zukunft ein sicheres Anlegen der Sportboote möglich ist", erklärt Jost.

Hafenmeister Harald Thierer vom Match Center Germany bestätigt, dass die Sicherheit im Hafen eine sehr hohe Bedeutung hat: „Durch die Lage mitten im Ort und an der Schiffsanlegestelle kommen wesentlich mehr Besucher in unseren Hafen wie in eine Hafenanlage am Ortsrand. Mit der Blauen Flagge signalisieren wir den Gästen, dass unsere Service- und Sicherheitseinrichtungen regelmäßig überprüft werden", so Thierer.

Weitere Informationen zur Blauen Flagge unter: www.blaue-flagge.de

Kontakt: Ansprechpartner für den Gemeindehafen ist Frank Jost, Leiter des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing, Tel. 93 30 34. Die Aufgaben der Hafenmeisterei wurden übertragen an das Match Center Germany, Eberhard Magg, Harald Thierer, Antonia Apfelbeck und Melanie Steinmann, Tel. 9618331. *bma*

Der Mühlenladen macht wieder auf

Langenargen hat seinen Mühlenladen wieder: Das Geschäft, das bis Ende Januar in der Karge-Mühle untergebracht gewesen ist, hat letzte Woche am neuen Standort in der Bahnhofstraße 15 wieder aufgemacht. Zwei Monate lang haben Franz Strodel und sein Team die Räume, in denen zuletzt bis 2008 ein Edeka-Supermarkt untergebracht war, auf Vordermann gebracht. Die Öffnungszeiten: 9 bis 18 Uhr.

„Wir haben schon gewusst, dass es viel Arbeit wird. Aber dass es so viel wird, damit haben wir nicht gerechnet", sagte Franz Strodel, der wie berichtet den Laden samt Team übernahm, nachdem die Karge-Mühle Anfang 2016 geschlossen hatte. Doch die Mühe hat sich offensichtlich gelohnt. Zwei Beispiele: Die Wände bekamen einen neuen Anstrich verpasst, trübe Fenster wurden gegen durchsichtige ausgetauscht, was den Mühlenladen frisch und freundlich macht. „Außerdem sind die Regale und Tische alle selbst gebaut", betonte Daniela Mix, die einen Tag vor der Eröffnung mit ihren Kolleginnen noch alle Hände voll zu tun hatte, das Sortiment einzuräumen. Das erweiterte Angebot reicht von vielen verschiedenen Mehltypen über Müslis bis zu Bioprodukten. *poi/mb*

Langenargener Blumenschmuckwettbewerb 2016

Die Preisverleihung des Langenargener Blumenschmuckwettbewerbes 2016 hat am 30. Mai im kleinen Rahmen in der Tourist-Information stattgefunden, teilt die Gemeinde mit. Frank Jost, Leiter der Tourist-Information, bedankte sich bei den anwesenden Erstplatzierten für ihr Engagement und lobte die farbenfrohe Blütenpracht in Vorgärten und an Balkonen. Er wies auf die Bedeutung des Blumenschmuckwettbewerbes für den Urlaubsort Langenargen hin und betonte, dass insbesondere Urlaubsgäste die geschmackvoll gestalteten Hausfassaden, Blumenbeete und Blumenkästen lobend erwähnen.

Die beiden Preisrichter Norbert Herter und Gert Schaaf bewerteten den Blumenschmuck nach Kriterien wie Pflanzenauswahl, Farbgestaltung, Blütenfülle und Pflegezustand.

Der Blumenschmuckwettbewerb ist seit vielen Jahren eine feste Institution im Gemeindeleben Langenargens. Auch in diesem Jahr werden die schönsten Bepflanzungen mit Geld- und Sachpreisen prämiert. Dauerpflanzen, sowie Winter- und Frühjahrspflanzen werden nicht bewertet.

Die Auszeichnung wird von einer fachkundigen Jury durchgeführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich in der Tourist-Information Langenargen bis Freitag, 7. Juli, anzumelden. *bma*

Start der Langenargener Hafenfeste am Donnerstag, 8. Juni 2017

Erstmals Winter-Hafenfest am 7. Dezember

Am Donnerstag, 8. Juni findet das erste Langenargener Hafenfest 2017 statt, teilt die Tourist-Info mit. Auf der kleinen Bühne am Gemeindehafen spielt Dixieland Jazzmix spritzige Dixi-Klänge und die Langenargener Gastronomie verwöhnt Einheimische und Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Am 13. Juli spielt dann Taktgebräu, eine 4-Mann-Band aus der Region, die es immer wieder versteht, die Zuhörer zu begeistern. Blechbande und Friends treten beim letzten Hafenfest am 13. August auf. Die 17 Musiker der Langenargener Bürgerkapelle spielen vor allem böhmische Blasmusik.

Gabriel Kugel vom Organisationsteam der Hafenfestwirte freut sich laut Ankündigung zusammen mit seinen Kollegen auf die drei Freiluft-Veranstaltungen: „Die Atmosphäre am Hafen ist fantastisch, die

Der Gemeindehafen wurde erneut mit der „Blauen Flagge" ausgezeichent. Das internationale Umweltsymbol für Sportboothäfen/ Badestellen an Küsten und Binnengewässern repräsentiert Servicequalität, Sicherheit und Umweltschutz.
Bild: Sarah von Drateln, TI Langenargen

Preisträgerinnen des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbs: Johanna Heilig (Mitte links) und Edelgard Göpper (Mitte rechts) mit Frank Jost (Leiter der Tourist-Information Langenargen) und Friederike Geissler (Tourist-Information Langenargen) bei der Preisverleihung am 30. Mai. *Bild: pr*

Stimmung ist gut und die Besucher sind bei bester Laune". Seit mittlerweile elf Jahren organisieren einheimische Gastwirte die bei Langenargenern und Urlaubsgästen gleichermaßen beliebte Veranstaltung. In dieser Zeit hat sich die Veranstaltung zu einem Publikumsmagneten entwickelt und ist in vielen Terminkalendern dick angestrichen.

Die Turmbesteigung Schloss Montfort ist während der Hafenfeste bis Sonnenuntergang geöffnet.

Neu 2017: Winter-Hafenfest am 7. Dezember. Als Neuerung gibt es in diesem Jahr erstmals ein Winter-Hafenfest. Dieses findet am 7. Dezember, einen Tag vor dem Langenargener Weihnachtsmarkt, statt. *bma*

Hafenfest ist am 8. Juni, 17 Uhr, mit „Dixieland Jazzmix" und Kulinarischem der örtlichen Gastronomie.

Bild: TI Langenargen

Konditorei Kunst oder Rezept gegen Unterzuckern

Ich lieb' so sehr was Süßes, -
typisch für einen Mann, -
drum sag' ich, ich begrüß' es,
und sei es auch, ich büß' es,
Hauptsache ich genieß es, -
das Pâtisserie-Programm.

Kringel, Häppchen, Törtchen,
ein Kännchen voll Kaffee,
am Sträßchen und im Örtchen,
nach Muße oder Spörtchen,
da passen die zwei Wörtchen:
Küchlein und Pralinée.

Drum sollst du nicht vorbei
spazieren oder tuckern.
Das Ziel des Magens sei
die Kunst-Konditorei!
Hier bremst die Nascherei
ein böses Unterzuckern.

Axel Rheineck

Schwäbischer Bodensee präsentiert sich bei den Heimattagen in Karlsruhe

Die Bodenseegemeinden Eriskirch, Kressbronn, Langenargen und Neukirch haben sich im Rahmen ihrer Kooperation „Schwäbischer Bodensee" kürzlich bei den Heimattagen in Karlsruhe präsentiert.

Jedes Jahr wird diese Veranstaltung in einer anderen Stadt in Baden-Württemberg ausgetragen, dieses Jahr zum ersten Mal in einer Großstadt. Seit 1978 bieten die Heimattage eine Plattform, sich touristisch und kulturell im eigenen Bundesland vorzustellen, wobei der Urlaub im eigenen Land in der letzten Zeit einen großen Trend verspürt.

„Viele junge Familien, Freizeitsportler und Senioren haben sich bei uns über Urlaub am Bodensee informiert", erklärt Valentin Müller, Mitarbeiter der Tourist-Information Langenargen und Dualer Student an der DHBW Ravensburg. Er betreute zusammen mit Anja Fessler von der Tourist-Information Kressbronn den Info-Stand. Häufiges Gesprächsthema war die neue Gästekarte Echt Bodensee Card, welche unter anderem in Eriskirch und Langenargen erhältlich ist sowie die Frostschäden am Bodenseeobst. „Viele Gäste schätzen den Bodensee für sein abwechslungsreiches Angebot: Wandern, Radfahren, Wassersport, Erholung, kulturelle oder historisches Besichtigungen, all das ist bei uns am Bodensee geboten. Somit ist für jeden Gast etwas dabei", so Müller. Als Mitbringsel für interessierte Besucher gab es Bodenseeäpfel und Apfelsaft, als besondere Attraktion für die Kleinen ein Angelspiel mit Preisen aus der Region. *bma*

Die Kooperation „Schwäbischer Bodensee" der Gemeinden Eriskirch, Kressbronn und Langenargen präsentiert sich auf den „Heimattagen" in Karlsruhe.

Bild: Valentin Müller, TI Langenargen

Ausstellungen

„50 Jahre Star Trek™": Dornier Museum Friedrichshafen; „Science & Fiction – 50 Jahre Raumschiff Enterprise"; Info: www.dorniermuseum.de. *– bis 18. Juni*

Museum und Galerie Lände in Kressbronn, Seestr. 24, 88079 Kressbronn a. B.: Werner Stuhler – Ein langer Blick zurück; retrospektive Werkschau zum 90. Geburtstag des Meisters der Kamera; Mi.-So. 15-17 Uhr. *– bis 25. Juni*

Annette Weber „sich sammeln, Luft holen, Raum geben": Foyer des Rathauses Langenargen, Montag - Freitag, 8-12.30 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr, zu besichtigen.*bis 14. Juli*

„Das Reh – durch Anpassung zum Erfolg" – Naturschutzzentrum Eriskirch: Wechselausstellung der Naturmuseen Olten und Thurgau, Schweiz. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Di.-Do. 14-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr, So. 14-17 Uhr; www.naz-eriskirch.de, im alten Bahnhof Eriskirch. *– bis 2. Juli*

Dauerausstellung des Museums Langenargen: Gemälde, Plastiken und christliche Kunst vom 12. bis zum 20. Jahrhundert. Umfangreiche, international beachtete Hans-Purrmann-Sammlung. Di. bis So. und feiertags 11-17 Uhr. *– bis 15. Oktober*

Realisierte Utopien – Diether F. Domes Werke 1960-2016 – Sommerausstellung des Museums Langenargen: Führungen: Mi., 15 Uhr. Di. bis So. und feiertags 11-17 Uhr. *– bis 15. Oktober*

Der Montfort-Bote gratuliert

Herrn Yorck Domdey zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 6. Juni.

Frau Maria Rauhut zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 9. Juni.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Allgemeine Hinweise

Strandbad-Öffnungszeiten 2017: Das Strandbad ist in den Monaten Mai und September von 10 bis 19 Uhr und Juni bis August tägl. von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Frühschwimmen – jeweils dienstags und donnerstags ab 7.30 Uhr – wird durchgehend ab Juni bis Ende August angeboten. Zwischen 1. Juli bis 15. August ist freitags und samstags bis 21 Uhr geöffnet. *bma*

Turmbesteigung Schloss Montfort: Tägl. 10-12 und 13-17 Uhr.

Tourist-Information Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, Freitag 9-12 Uhr; Tel. 07543 - 9330-92. *mb*

Bücherei im Münzhof – Öffnungszeiten vor den Pfingstferien: Montags geschlossen, dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. *mb*

Lesefoyer im Münzhof – Öffnungszeiten: Mit der Ausnahme von allen Montagen, Sonn- und Feiertagen kann jeder, der mag, bis Ende der Saison zu üblichen Ladenöffnungszeiten – donnerstags sogar bis 19 Uhr – im Eingangsbereich des Münzhofs lesen, ausruhen, diskutieren und in den ausliegenden aktuellen Tageszeitungen und Zeitschriften blättern. Hier die genauen Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. 10-12 und 14-18 Uhr, Mi. 10-12 und 14-18 Uhr, Do. 10-12 und 14-19 Uhr, Fr. 10-12 und 14-18 Uhr. *mb*

Sprechstunden des Gemeindearchivs: Donnerstags 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung.

Recyclinghof – Öffnungszeiten: Recyclinghof am Bauhof an der Argen, Lindauer Straße 141; Mittwoch 15-17 Uhr, Freitag 15-17 Uhr und Samstag 9-12 Uhr. In haushaltsüblichen Mengen können dann Papier/Kartonagen, Grünabfall, Schrott, Holz, Styropor (weiß), Verpackungschips, CD's, Weißblech, Batterien, Energiesparlampen, Kork, Aluminium, Druckerpatronen und Elektroschrott kostenlos abgegeben werden (keine Kühlschränke und Bildschirme!). *bma*

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren: Tettnang-Sputenwinkel – Einfahrten: Montag-Freitag 8-11.45 Uhr und 13-16.45 Uhr; Samstag: 8-12.45 Uhr. Das Entsorgungszentrum **Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach** ist zusätzlich bis zum Ende der Sommerzeit samstags durchgehend von 8 Uhr bis 15.45 Uhr geöffnet. Weitere Infos: www.abfallwirtschaftsamt.de. *mb*

Pfingstferien

Einschränkungen im Busverkehr während der Pfingstferien

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der kommenden Pfingstferien hinweisen. In den Schulferien von Dienstag, 6. bis Freitag, 16. Juni 2017 verkehren die im Bus-Fahrplan als „S" (=Schulzeit) gekennzeichneten Kurse nicht. Die Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten.

Detaillierte Informationen sind beim jeweiligen Omnibusunternehmen oder direkt unter www.bodo.de im Bereich „Fahrpläne" erhältlich. Auch die bodo-FahrplanApp (für Android und iPhone) bietet stets aktuelle Fahrplanauskünfte.

Die bodo-Schülermonatskarten (z.B. für Vollzeitschüler und Auszubildende) und JuniorTickets (gültig für alle bis einschl. 20 Jahre) für den Monat Juni haben in der genannten Ferienzeit ganztägige Netzgültigkeit in Bus und Bahn im gesamten bodo-Verbundgebiet (außer in den DB-Fernzügen IC/EC). Schüler- oder Altersnachweis sollten dabei stets mitgeführt werden. *bodo*

DB – Bahn-Brückenarbeiten zwischen Überlingen und Radolfzell

Vom 7. Juni, 21.30 Uhr, bis zum Betriebschluss am 11. Juni 2017 gibt es geänderte Fahrzeiten und Ersatzverkehr mit Bussen, wie die DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) mitteilt. Eine Informationsbroschüre zu der Baumaßnahme auf der Kursbuchstrecke 731 wird als Sonderinformation im Internet unter https://bauinfos.deutschebahn.com bereitgestellt. *mb*

Vollsperrung K 7732 zwischen Weiler (Schussentalbrücke) und Eschach

Bis voraussichtlich Mittwoch, 7. Juni, ist die Kreisstraße 7732 zwischen Weiler und Eschach voll gesperrt, teilt das Landratsamt mit. Die Umleitung erfolgt ab Meckenbeuren-Brochenzell über die L 329 in Richtung Meckenbeuren und von dort über die B 30 nach Ravensburg-Untereschach und umgekehrt. *mb*

Ein neues Schlagzeug für die Musikschule Langenargen

Seit nunmehr zehn Jahren unterstützt der Förderverein der Jugendmusikschule Langenargen tatkräftig und großzügig die vielfältige Arbeit der Musikschule, vor allem durch die Spende von neuen Musikinstrumenten für die Schüler, heißt es in einer Pressemitteilung. So konnten im

Nächster Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss:
Dienstag, 6. Juni, 12 Uhr.

Bodo: Auskünfte und Informationen

ServiceCenter DB ZugBus GmbH:	0731 - 1550-0
Mobilitätszentrale Friedrichshafen:	07541 - 3013-0

Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Mobil: • Fahrplan-App für Android und iOS: www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme
• HandyTicket: www.bodo.de/handyticket

Landesweite Fahrplanauskunft: 01805 - 779966
(14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42Ct/Min)

Öffnungszeiten der Bücherei in den Pfingstferien (05.06. - 16.06.17)

MÜNZHOF BÜCHEREI LANGENARGEN

Montag (05.06.):	geschlossen
Dienstag (06.06.):	10-12 und 15-18 Uhr
Mittwoch (07.06.):	10-12 und 15-18 Uhr
Donnerstag (08.06.):	10-12 Uhr und 15-19 Uhr
Freitag (09.06.):	10-12 und 15-18 Uhr
Montag (12.06.):	geschlossen
Dienstag (13.06.):	10-12 und 15-18 Uhr
Mittwoch (14.06.):	10-12 und 15-18 Uhr
Donnerstag (15.06.):	geschlossen
Freitag (16.06.):	10-12 und 15-18 Uhr

tb

Laufe dieser Jahre einige Herzenswünsche von Seiten der Musiklehrer erfüllt werden und die Schüler von immer weiteren Instrumenten profitieren.

Auch die neueste Spende des Fördervereins ließ die Augen der musikalischen Nachwuchstalente leuchten: überreicht von der neu gewählten Vorsitzenden des Fördervereins, Petra Paust, stand das neue Schlagzeug sofort im Mittelpunkt des Interesses. Die Schlagzeuger des Percussionensembles „Bodenseetrommler“ mit ihrem Lehrer Felix Zakurin bedankten sich herzlich für die tolle Spende und gaben sofort begeistert eine kleine Kostprobe ihres Könnens. *mb*

Ein neues Schlagzeug für die Musikschule vom Musikschulförderverein (v. l.): Schlagzeuglehrer Felix Zakurin mit der ersten Vorsitzenden des Fördervereins, Petra Paust und vier Mitgliedern der „Bodenseetrommler“ der Musikschule Langenargen. Bild: pr

MUSIKSCHULE LANGENARGEN

Schnuppertag für die „tiefen Instrumente“

Jeder kennt nur zu gut den Klang einer Trompete, eines Saxophones oder einer Klarinette. Doch den besonderen Charme und den weichen, sonoren Klang eines Kontrabasses, einer Tuba, eines Fagotts, eines Waldhorns, einer Posaune oder Euphoniums, sowie das breite Spektrum und Aufgabengebiet als Soloinstrument, aber auch speziell im Orchester und in Ensembles, ist weit weniger bekannt und verbreitet.

Deswegen bietet die Musikschule Langenargen für alle Neugierigen, die diese Instrumente besser kennen lernen möchten, (Kontrabass, Tuba, Fagott, Waldhorn, Posaune und Euphonium) einen extra Schnuppertag für die „tiefen Instrumente“ an. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, am Samstag, 3. Juni, von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Musikschule Langenargen mit den entsprechenden Lehrkräften die Instrumente anzuspielen und auszuprobieren. *ms_kl*

Zwergenhaus KINDERKRIPPE LANGENARGEN

Das Zwergenhaus hat am vergangenen Samstag, 20. Mai, sein fünfjähriges Bestehen gefeiert, teilt die Einrichtung mit. Gäste aus Nah und Fern waren geladen, um die Erfolge der vergangenen Jahre zu feiern: ein individuelles und liebevolles Bildungskonzept sowie ein umfangreiches Betreuungsangebot bieten für derzeit 70 Kinder und ihre Eltern die richtige Grundlage, um Beruf, Ehrenamt, Freizeit und Familie miteinander zu vereinbaren. Die Zwergenhausleitung freut sich mit wenigen freien Plätzen auf weitere Anmeldungen: Führungen und Informationsnachmittage werden jederzeit angeboten. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten unter: 07543 - 6050277 bei Verena Bühler, Krippenleitung. Das Zwergenhaus ist eine Einrichtung für Kinder von Null Jahren bis zum Kindergarteneintritt und hat momentan 70 belegte Plätze. *bma*

Feiern fünf Jahre Zwergenhaus: Die Kinder der Kinderkrippe unterhalten ihre Gäste. Mit Eltern und Großeltern aus Nah und Fern wurde das kleine Jubiläum am vergangenen Samstag in der Festhalle begangen. Bild: pr

Martin-Luther-Fest im Kindergarten Abraham

Anlässlich des diesjährigen Reformationsjahres haben sich die Kinder des evangelischen Kindergartens Abraham mit Martin Luther befasst, teilt das Haus mit. Vor allem Luthers Aussage „Gott hat alle Menschen lieb“ beschäftigte die Kinder auf verschiedenste Arten. So gestalteten sie Herzen mit einem Foto von sich, Kirchentüren mit entsprechender Botschaft und Plakate zum Thema „Was man kaufen kann und was nicht“. Der Höhepunkt war das Martin-Luther-Fest, das am 5. Mai gemeinsam mit den Eltern gefeiert wurde. Zu Beginn sangen die Kinder und Erzieherinnen ein Lied über Martin Luther. Alle Kinder hatten dabei „Luthermützen“ auf, die fleißige Mütter für sie genäht hatten. Anschließend zeigten die Kinder ihren Eltern die entstandenen Kunstwerke, u.a. Porträts von Martin Luther und seiner Frau Katharina, sowie Bilder mit Tusche und Feder gezeichnet.

Die Erzieherinnen und Pfarrerin Nevelin gestalteten gemeinsam mit den Kindern einen halbstündigen Gottesdienst für die Eltern. Im Anschluss daran gab es ein reichhaltiges Vesper mit Brot, Käse, Wurst, Kräutern, Gemüsesticks usw. Vielen Dank an alle Eltern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. *eva*

Kinderzeichnung zum Martin-Luther-Fest im ev. Kindergarten Abraham. Bilder: pr

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 3. Juni

15.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 4. Juni – Pfingstsonntag

9.40 Rosenkranz entfällt
10.15 Hochamt mit Kirchenchor
18.30 Pfingstvesper mit Choralschola
20.00 Orgelkonzert

Montag, 5. Juni – Pfingstmontag

10.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Juni

8.30 Eucharistiefeier
9.45 „¼ vor 10“ Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert
18.30 Anbetung

Freitag, 9. Juni

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Juni

15.30 Trauung
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 und 14 Uhr.

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 4. Juni – Pfingstsonntag

8.30 Hochamt mit Kirchenchor

Montag, 5. Juni – Pfingstmontag

9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 6. Juni

18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 8. Juni

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Juni

12.00 Musikerprobe
13.30 Trauung

Bei herrlichem Wetter treffen sich die Öschprozessionszüge aus Langenargen, Bierkeller und Oberdorf zur gemeinsamen Eucharistiefeier am Endringer Kreuz mit Pfarrer Ulrich Steck.
Bild Wolfgang Oberschelp

Die Blutreitergruppe Oberdorf an Blutfreitag in Weingarten. *Bild: Brigitte Zerlaut*

Mitteilungen Langenargen

Kirchenmusik an Pfingsten in St. Martin: Im Gottesdienst an Pfingsten um 10.15 Uhr singt der Kirchenchor unter Leitung von Martin Beck die Messe brève Nr.7 in C für Chor u. Orgel von Charles Gounod (1818-1893).
Arnold Müller

Feierliche Pfingstvesper mit Choralschola: Sonntag, 4. Juni, 18.30 Uhr.

Orgelkonzert mit Agnieszka Kosmecka, Polen am 4. Juni, 20 Uhr: Werke von Dietrich Buxtehude, J.S. Bach, Maurice Duruflé u.a.; Eintritt frei – Kollekte.

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

In den Ferien ist das Pfarrbüro am Mittwoch, 7. Juni, geschlossen.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 4. Juni

10.00 Gottesdienst gehalten von Stammapostel Schneider in Wien; Übertragung in Bild und Ton nach Tettnang, Kolpingstr. 24 und Friedrichshafen, Ailingerstr. 68

Mittwoch, 7. Juni

20.00 Gottesdienst in Lindau, Webergasse 9, gehalten von Bischof Gründemann

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; 0160-5683600; andreas.blank.fn@gmail.com

Aktueller **Selbsthilfe-Wegweiser des Bodenseekreises**: mehr als 190 Selbsthilfe-, Bewegungs- und Hospizgruppen sowie Anbieter von professionellen Hilfen als pdf-Dokument unter www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Selbsthilfe). *mb*

Nächster Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss:
Dienstag, 6. Juni, 12 Uhr.

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 24 mit Erscheinungstag Freitag, 16. Juni: Aufgrund des Feiertages Fronleichnam am 15. Juni wird der Anzeigenschluss und Redaktionsschluss vorverlegt auf Montag, 12. Juni, 12 Uhr.

Verlag und Redaktion

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Sonntag, 4. Juni – Pfingstsonntag

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer i. R. Lutz) Hl. Abendmahl mit Gemeinschaftskelch und Einzelkelchen

10.30 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer i. R. Lutz) Hl. Abendmahl

Montag, 5. Juni – Pfingstmontag

9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Bräuchle)

10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Bräuchle)

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr der Reformation

Enthüllung der Urbanus-Rhegius-Stele am 21. Mai an der Friedenskirche in Langenargen

Urbanus Rhegius, der am 21. Mai 1489 in Langenargen geborene Reformator, war Mitstreiter Martin Luthers. Dies war Anlass, ihn und sein Wirken im Rahmen der Feierlichkeiten zum 500-jährigen Reformationsjubiläum in Form einer Stele an der evangelischen Friedenskirche zu würdigen.

In einem Festvortrag beleuchtete Kirchengemeinderat Uwe Blasberg die Jahre 1524 und 1525 in Schwaben. Eine Zeit geprägt durch die Bauernkriege. Mit dem Anschlag der 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg war die Reformation losgetreten worden. Luthers Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ stellte die Verantwortung jedes Einzelnen vor Gott in den Mittelpunkt und stärkte damit auch die persönlichen Rechte; Anlass für die durch das Feudalsystem unterdrückten Bauern sich zu erheben. Oberschwaben, ein Mittelpunkt der Auseinandersetzungen, die in großer Brutalität geführt wurden.

Urbanus Rhegius entwickelte sich (nach seinem Studium in Basel) in Augsburg in der Auseinandersetzung mit den verschiedenen reformatorischen Schriften von einem Anhänger zum Mitstreiter der Reformation. Er wirkte an der „Confessio Augustana“, der bis heute wesentlichen Bekenntnisschrift der evangelischen Kirche, maßgeblich mit. Wichtige Stationen seines bewegten Lebens sind auf der Stele dokumentiert. Langenargen blieb ein immer wieder aufgesuchter Rückzugsort für Rhegius in den unruhigen und auch gefährlichen Zeiten der Reformation.
Licht und Glas war als gestalterisches Thema in Analogie zu dem in der Kirche befindlichen und von Diether Domes entworfene Urbanus Rhegius Glasfensters gesetzt. Licht und Dunkel, auch großes Thema der Reformation. So ziert doch folgendes Zitat von Urbanus Rhegius die Stele:

Wer mit warhait vmgeht /
der kompt ans liecht

Wer übel handelt /
der hasset das liecht

Die Stele entstand nach einem Entwurf von Uwe Fritz in einer innovativen Glastechnik, bei der ein Laser über 15 Stunden lang ein Hologramm artiges Bild im Inneren des Glases erzeugte.

Walter König, Nachfahre und Kenner von Rhegius bei der Enthüllung der Stele vor der ev. Friedenskirche. *Bild: pr*

Das Projekt wurde durch großzügige private Spenden, Sachspenden von beteiligten Unternehmen und die Unterstützung durch die Bürgerliche Gemeinde für die Kirchengemeinde überhaupt möglich. Diese Stele, so Blasberg: „Ein Bekenntnis zu unserem Ort, unserer Geschichte, unserem Glauben.“
Zum Festakt war Walter König angereist: Ein direkter Nachfahre und profunder Kenner von Rhegius. Er nahm die Enthüllung der Stele vor, die, so dunkler es wird, um so heller strahlt.

Vorhinweis

30. Juni, 19 Uhr in der Kreuzkirche Eriskirch: Prof. Dr. Siegfried Zimmer

Kein anderes Ereignis hat in der zweitausendjährigen Kirchengeschichte die Christenheit so tiefgreifend verändert wie die Reformation, heißt es in der Ankündigung – und: Was ist eigentlich „das Reformatorische“ an Luthers reformatorischer Theologie?
Dieser Frage geht Prof. Zimmer auf eine ungewohnte und verblüffende Weise auf den Grund. Er fragt nach Luthers reformatorischer Entdeckung nicht in konfessioneller Enge, sondern in ökumenischer Weite. Es geht ihm darum, diese Entdeckung so nachzuerzählen und darzustellen, dass die anwesenden Hörer/Hörerinnen diese Entdeckung nochmals nacherleben können. Er wird die bahnbrechenden Konsequenzen dieser Entdeckung erläutern und nach ihrer aktuellen Bedeutung für die Gegenwart fragen. Es wird genügend Zeit zur Diskussion sein. Nehmen Sie sich einen Abend Zeit und lassen Sie sich überraschen. Herzliche Einladung!

Pfarrvertretung

- **während der Vakatur** Pfarrer Ulrich Adt, Ottenbergweg 22, 88079 Kressbronn, Tel. 07543 - 6594, Fax 07543 - 7246, pfarramt.kressbronn@elkw.de.
- **bei Trauerfällen**
  - bis 4. Juni: Pfarrer Wagner; Tel.:07542 - 7455, pfarramt.tettnang-1@elkw.de
  - bis 11. Juni: Pfarrer Bräuchle; Mobil: 0171-7931149, johannes@braeuchle.eu

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel.: 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

Nähcafé in der SBS: 14-tägig, 14-16 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr Rundgang ab Tourist-Info, im Anschluss Gästeehrung.

Aquarellmalerei mit Waltraud Wruck – Schnupperstunde; ganzjährig: 14 Uhr, Anmeld. bis Montag, Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: www.waltraud-wruck.de.

Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen; 17 Uhr; Anmeldung und Treff: Tourist-Info

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus; nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

Führung durch das Museum: 15 Uhr; Eintritt ohne Aufpreis; freier Eintritt für Übernachtungsgäste Schwäbischer Bodensee (Gästekarte)

Geführte Radtour: 10 Uhr ab Hotel Seeperle, Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr, Tel. 07543 - 93360, erforderlich, Dauer: 1,5 Stunden.

„Italienischer runder Tisch" des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Jeden dritten Mittwoch des Monats ab 19 Uhr – jetzt neu: In der Trattoria „La Veranda".

Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Am ersten Mittwoch im Monat ist ab 19 Uhr Stammtisch in der Sportzentrumsgaststätte „La Veranda".

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr bei den Wasserspielen an der Uferpromenade.

Geführte E-Bike Tour; Treff: 9 Uhr vor der Tourist-Info; Anmeldung bei der Tourist-Info; bitte rechtzeitige Reservierung der E-Bikes; ca. 30 km; nur bei trockener Witterung

„1/4 vor 10 in St. Martin": Kirchenführung mit anschließender Orgelmusik; Eintritt frei

„Schichtsalon" des Musiksalon Hirscher e.V.: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher"/Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Historischer Spaziergang, 10.30 Uhr Treff: Schloss Montfort, kostenlose Teilnahme.

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Roi: ab 15 Uhr an der Kavalierhausbahn (ganzjährig; im Sommer 16 Uhr).

Freitag, 2. Juni

ab 9 Uhr	20. Match Race Germany – internationale Segelregatta	Uferpromenade
14 Uhr	Besuch der Bücherei mit anschl. Bastelstunde f. Kinder ab 6 J., Anmeld.: Tourist-Info erforderl., Treff: Konzertmuschel, kostenfrei	Konzertmuschel
19 Uhr	Match Race Après Sail: „Match Race goes Lederhose u. Dirndl VOL. 6"	Uferpromenade
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte – Eröffnungskonzert „Just Jazz" mit Alexandrina Simeon und Peter Vogel ; VVK: Tourist-Info; 35/30/25 Euro	Schloss Montfort

Samstag, 3. Juni

ab 9 Uhr	20. Match Race Germany – internationale Segelregatta	Uferpromenade
10-12 Uhr	Musikschul-Schnuppertag für die „tiefen Instrumente"	Musikschule
10.30	Summer Jam: Jazz-Frühshoppen mit „Jailhouse"; Eintr. frei; bis 13 Uhr	Münzhofvorplatz
19 Uhr	Match Race Après Sail	Uferpromenade
20 Uhr	Pfingstfestival d. Musikvereins Kressbronn; Eintritt: 8 Euro ab 16 J.; Infos: www.mv-kressbronn.de; Strandbad-Parkplatz Kressbronn	Kressbronn
22.30 Uhr	Match Race Party Stadl	Uferpromenade

Sonntag, 4. Juni

ab 9 Uhr	20. Match Race Germany – internationale Segelregatta	Uferpromenade
ganztäg.	ab 10.30 Uhr Pfingstfestival d. Musikvereins Kressbronn	Kressbronn
19 Uhr	Match Race Après Sail: Jürgen Waidele & Friends feat. Eliza Kay	Party Stadl
20 Uhr	Orgelkonzert mit Agnieszka Kosmecka, Eintritt frei	St. Martins-Kirche
22 Uhr	Match Race After Party; Clubtunes und Partybreaks ab 25. J; 10 Euro	Schloss Montfort

Montag, 5. Juni

16 Uhr	Match Race: Siegerehrung	Uferpromenade
18 Uhr	Highlights aus Oper und Operette mit Evelyn Schlude (Sopran) und Paolo Macedonio (Tenor). Abendkasse: 23 Euro.	Schloss Montfort
n.V.:	Sonnenuntergangsfahrt mit dem Seelöwen, Anmeldung: Tourist-Info	Tourist-Info

Dienstag, 6. Juni

MB-Korrektur: Der nächste Tango Argentino mit Frühlingsball: Sonntag, 11. Juni (mia culpa: tv)

Mittwoch, 7. Juni

14 Uhr	Besuch im Wasserwerk Kressbronn f. Kinder ab 6 J.; Anmeld.: Tourist-Info erforderl., Treff: Bahnhof; Kosten: 5 Euro	Bahnhof LA
17 Uhr	Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe; Anmeldung bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
19 Uhr	Turmbesteigung bei Abendrot	Schloss Montfort
20 Uhr	Bei gutem Wetter: Tanzabend auf der Schlossterrasse; Eintritt frei	Schloss Montfort

Donnerstag, 8. Juni

8-13 Uhr	Wochenmarkt bei den Wasserspielen	Uferpromenade
16 Uhr	„Der Kasperl und der Räuber Bommel" Kasperltheater; Eintr. 3 Euro	Kavalierhaussaal
17 Uhr	Hafenfest mit dem Dixieland Jazz-Mix Trio aus Tettnang, Eintritt frei	Gemeindehafen

Freitag, 9. Juni

10.30 Uhr	Kinder- und Familienstadtführung, Dauer circa 1 Stunde; Eintritt frei	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte – Klavierabend mit Shaun Choo	Schloss Montfort,

Samstag, 10. Juni

20 Uhr	Tanz-Salon, Tanzparty mit DJ Robin „Big Groove Night" soul · funk · brasil jazz · rare grooves, 60 - 70er, Treff: Musik Salon Hirscher, Unkostenbeitr.: 3 Euro	Bahnhof

Sonntag, 11. Juni

19 Uhr	Barockkonzert mit Hermann Ulmschneider, Tobias Zinser, und Gregor Simon; Eintritt 10 Euro/Schüler und Studenten frei	Kirche St. Martin,
18.30 Uhr	Tango Argentino, Praktika (Übung), Eintritt: 9 Euro	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Tango Argentino: Milonga (Frühlingsball/Tangoshow), Eintritt: 10 Euro	Schloss Montfort
20 Uhr	Promenadenkonzert mit den Blechbläsern „Was Neues"; Eintr. frei	Konzertmuschel

Regelmäßige Veranstaltungen

Samstags

Saloncafé: Samstagstreff ab 10 bis 14 Uhr bei Brezeln, Seelen und Kuchen im „Hirscher"/ Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Tanz-Salon im „Hirscher", mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof. Genaue Termine: Facebook.

Müll-Einsammel-Aktion an den Stränden im Gemeindegebiet mit Greenpeace: Weiter geht's erst wieder am ersten Samstag im Juli. Treffpunkt um 11 Uhr laut www.friedrichshafen.greenpeace.de. mb

Die Unsrigen

Vereinstermine und Jahrgänger

DRK, Ortsgruppe Langenargen: Dienstabend am Freitag, 2. Juni, um 19.30 Uhr im DRK-Heim, Thema: Feuerlöschübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichshafen. *so*

Partnerschaftsverein Langenargen-Noli: Der monatliche Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli e.V. findet am Mittwoch, 7. Juni, ab 19 Uhr wieder in der Trattoria „La Veranda" in den Sportanlagen statt. Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich eingeladen.*cw*

Tierfreunde Bodenseekreis: Die Tierfreunde Bodenseekreis e.V. laden ein zum Stammtisch, am Mittwoch, 7. Juni, ab 19 Uhr, im Gasthof Adler, Adlerstraße 3, 88085 Langenargen-Oberdorf. Gäste sind willkommen. *ug*

Jahrgang 1941: Donnerstag, 8. Juni: Radtour Richtung Lindau. Treff um 14 Uhr am Bahnhof Langenargen, Ziel: „Villa Alwind am See". Nichtradler melden sich rechtzeitig vorab bei Vorstand Wolfgang zum Bilden von Auto-Fahrgmeinschaften. Bei Regen Bildung weiterer Fahrgemeinschaften am Bahnhof (siehe Jahresprogramm). *hh*

Jahrgang 1946: An alle Jahrgänger die am Ausflug „Freiburg" am 21. Juni teilnehmen – alle treffen sich noch einmal am 14. Juni um 16 Uhr in der SBS zum Abschluss. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldung bei Bernd Weyl 07543 - 9631410. *mb*

Wintersportverein: Einladung zur Jahreshauptversammlung des Wintersportvereins am Freitag, 23. Juni, 20 Uhr, im Hotel „Engel" in Langenargen. *bgi*

Unsere Kleinsten

Kinderkrippe Zwergenhaus: Amthausstraße 13. Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Tel.: 07543 - 6050277, info@kinderkrippe-langenargen.de und bei Christa Tischler, Rathaus, Obere Seestraße 1, Tel. 07543 - 933027, tischler@langenargen.de. *mb*

Unsere Wilden

Jugendfeuerwehr: 12. Juni, 18 Uhr – Übung. *ffw*

Fanfarenzug König Wilhelm sucht Talente – Schnupperproben für Jugendliche: Samstagnachmittags oder nach Absprache laden die Musiker des Fanfarenzugs König Wilhelm ab sofort zum „Schnupperproben" ein. Hier kann man sich dazu voranmelden: fz-koenig-wilhelm@gmx.de. Alle Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren sind herzlich eingeladen, im Narrenschuppen in der Kanalstraße 21/1 die verschiedenen Instrumente, wie Fanfare und Trommel auszuprobieren oder sich im Fahnenschwingen zu versuchen. Wer Mitglied wird, heißt es in der Pressemitteilung, dem werden Uniformen und Instrumente kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die regulären Proben des Fanfarenzuges König Wilhelm werden dann immer montags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr und freitags von 20.30 bis 22 Uhr abgehalten. *sr/mb*

Jugendraum „TREFF LA" – Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren: Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren: Die Öffnungszeiten während der Schulzeit sind montags 14-17 Uhr, dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr und freitags 15-18 Uhr. Die Leitung hat die Gemeindejugendbeauftragte Gisela Sterk. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse, Viertklässler dürfen den Treff ebenfalls besuchen. Der Treff ist im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Raum A11 im Erdgeschoss der Kirchstraße 15. *mb*

Jugendliche und junge Erwachsene

Fahrt zu den Bregenzer Festspielen: Die Bregenzer Festspiele bieten erneut eine „crossculture night" für junges Publikum auf der Bregenzer Seebühne an. Die Jugendbeauftragte der Gemeinde, Gisela Sterk, organisiert eine Fahrt dorthin und begleitet die Gruppe. Die Oper „Carmen" wird in diesem Jahr altersgerecht für Jugendliche und junge Erwachsene aufgeführt (14- bis 26-Jährige; jüngere Geschwister ab 12 Jahren dürfen ebenso teilnehmen). Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus ist am Samstag, 15. Juli, 20 Uhr am Auffangparkplatz in der Friedrichshafenerstraße, Rückkehr etwa gegen 0.15 Uhr. Busfahrt und Eintritt kosten zusammen 20 Euro, alle Teilnehmer müssen ihre Ausweispapiere mitbringen. Die Anmeldungen sowie der Vordruck für die Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten für diese Fahrt sind ab sofort im Rathaus-Foyer sowie in den Jugendtreffs „TREFF" und „Stellwerk" und zum Download auch auf www.langenargen.de –> Aktuelles zu finden. Anmeldeschluss ist, Montag, 10. Juli. Bis dahin sind die Anmeldung, die Einverständniserklärung und das Eintrittsgeld von 20 Euro bei Gisela Sterk abzugeben. Die Abgabe kann in einem der beiden Jugendtreffs erfolgen. Ebenso können die Anmeldungen im Rathaus-Briefkasten eingeworfen werden. Bei ungünstigem Wetter fällt die Aufführung aus. In diesem Fall kann das Geld nicht zurück erstattet werden, es gibt keinen Ersatztermin. Infos: Gisela Sterk, Tel. 07543 - 9330-47, sterk@langenargen.de. *asb/mb*

Familientreff Langenargen

Montag: Montagstreff mit Kinderbetreuung, für Familien mit Kindern; von 15 bis 17 Uhr – nach den Pfingstferien geht's weiter am Montag, 19. Juni, mit Eis, selber hergestellt – lecker und gesund. Infos: Margrit Wahl, Tel. 07543 - 499089.

Dienstag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys bis zum Krabbelalter von 9 bis 10 Uhr. Die Leitung hat Petra Flad.

Senioren BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 5. Juni bis 9. Juni

Cafeteria geöffnet: Mi. 14-17 Uhr, Do. 10-12.30 u. 14-17 Uhr, Fr. 16-18 Uhr

Montag, 5. Juni
Pfingstmontag

Dienstag, 6. Juni
9.00 Walking/Nordic Walking
14.00 Argenwanderung (WF: O. Rosenauer)
14.30 Bridge
19.15 Doppelkopf

Mittwoch, 7. Juni
9.30 Tennis
11.00 Tennis
14.00 Skat
14.00 Kulturvortrag: „Gaetano Donizetti"
17.00 Tennis-Stammtisch

Donnerstag, 8. Juni
Radtour entlang des Wasserburger Tales (WF: Bühler/Krebs)
10.30 Frühschoppen
14.00 Kartenspiele
14.30 Jahrgänger 1925
18.30 Bridge

Freitag, 9. Juni
14.00 Schnitzen (Schule)
17.00 Holzhock in der SBS

Besondere Hinweise:
Mo., 12. Juni, 10 Uhr: Aquarell-Malen – 14 Uhr: Nähcafe; Di., 13. Juni: Rollator-Spaziergang mit Otto Rosenauer; Mi., 14. Juni, 14.30 Uhr: Singen – 16 Uhr: Jahrgänger 1946; Do., 15. Juni, Wanderung rund ums Zafernhorn (WF: Bühler/Krebs).

Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss:
Dienstag, 6. Juni, 12 Uhr.

Dienstag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys bis zum Krabbelalter von 10.15 bis 11.15 Uhr. Die Leitung hat Petra Flad.

Mittwoch: Gruppe Vielfalt – für Eltern mit Babys/Kinder mit Entwicklungsverzögerung oder Handicap. Gemeinsames spielen, Spaß haben und sich dabei austauschen. 15 bis 16.30 Uhr.

Freitag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys ab dem Krabbelalter bis zum sicheren Laufalter – von 9 Uhr bis 10.30 Uhr.

Kontakt und Informationen zum Familientreff: Infos zu Gruppen, Beratung bei Erziehungsfragen sowie Unterstützungsangebote für Familien gibt es bei Petra Flad, Familientreffleitung, Tel. 0159 - 04204245 (Mo.-Do. 8.30-11 Uhr); petra.flad@bodenseekreis.de. Der Familientreff ist in der Amthausstraße 13, an der Ostseite des Geländes der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule. *mb*

Die nächsten sieben Tage

Summer Jam – Jailhouse Jazzmen jazzen vor dem Münzhof

Am Samstag, 3. Juni, beginnt ab 10.30 Uhr die diesjährige Reihe der beliebten Jazzfrühschoppen.

Die Jailhouse Jazzmen bevorzugen musikalisch flotten Dixieland und bewährte Swing-Titel, spielen aber auch Standards des traditionellen New Orleans Jazz, heißt es in der Ankündigung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Versorgung mit leckeren Snacks und kühlen Getränken übernimmt das Münzhofteam. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Münzhofsaal statt.

Veranstalter ist das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing Langenargen. *mb*

Die Jailhouse Jazzmen eröffnen die Summer-Jam-Reihe in Langenargen am 3. Juni vor dem Münzhof. Bei Schlechtwetter wird in den Münzhof ausgewichen. Der Eintritt ist frei. Bild: pr

Opernmelodien auf Schloss Montfort

Unvergessliche Melodien aus Oper und Operette in märchenhaftem Ambiente erklingen am Montag, 5. Juni, um 18 Uhr auf Schloss Montfort in Langenargen, heißt es in einer Ankündigung: Arien und Duette aus Rigoletto, Traviata und Wiener Blut werden von Evelyn Schlude (Sopran) und Paolo Macedonio (Tenor) zum Besten gegeben. Jürgen Jakob begleitet am Klavier, tritt aber auch als Solist hervor. Karten zu 23 Euro gibt es an der Abendkasse und können auch telefonisch unter 0751 - 3529007 vorreserviert werden. Dasselbe Konzert findet am Sonntag, 4. Juni, 18 Uhr, im Festsaal des Gut Büchel in Ravensburg statt, teilen die Künstler mit. *mb*

Sport

Fußball – Der FVL muss sich gegen Tannau geschlagen geben

Im letzten Spiel der Saison 2016/2017 fing sich der FV Langenargen im Heimspiel gegen den SV Tannau am letzten Sonntag eine 1:3-Niederlage ein. Damit verpasste das Team die Chance, am Saisonende noch den dritten Platz in der Tabelle erreichen zu können.

Bei großer Hitze entwickelte sich von Anfang an ein von beiden Seiten schnelles und gutes Fußballspiel. Sowohl die Gastgeber, als auch der SV Tannau, waren einer Führung sehr nahe. In der 14. Minute parierte FVL-Schlussmann Stefan Feher mit einer Blitzreaktion einen strammen Schuss von Tannaus Torjäger Ralf Benzinger. Aber auch Tannaus Torhüter hatte einige Möglichkeiten, sich auszuzeichnen. „Wir hatten Tannau im ersten Durchgang im Griff, konnten aber unsere Chancen nicht nutzen", bedauerte FVL-Trainer Franz Pichner, der an diesem Tag seine Mannschaft zum letzten Mal betreute. Nach dem Seitenwechsel traten die Gäste von Anfang an agiler auf und sie setzten die Abwehr des FVL unter Druck. So kam die Führung des SVT in der 52. Minute durch Michael Müller nicht überraschend. Nur drei Minuten später fiel die Vorentscheidung, als Alexander Grill einen Freistoß vom Strafraumeck im FVL-Tor versenkte. In der 62. Minute konnte FVL-Mittelstürmer Omar Kaniwar im Strafraum nur mit einem Foul gebremst werden. Andreas Lanz verpasste allerdings die Chance zum Anschlusstreffer, weil sein flach getretener Elfmeter am linken Pfosten vorbei ins Aus ging. Die endgültige Entscheidung fiel in der 77. Minute, als die Gäste ihr drittes Tor erzielten. Das 1:3 neun Minuten vor dem Ende durch Norman Zahlmann, der einen Handelfmeter verwandelte, kam schließlich aus Langenargener Sicht für eine Wende zu spät. *gbr*

Fußball – FVL-Reserve schießt sich auf Rang vier

Neun Punkte in der Vorrunde und zeitweise am Tabellenende, 17 Punkte in der Rückrunde und jetzt Rang vier. Mit dieser positiven Bilanz geht die Reserve des FV Langenargen in die verdiente Sommerpause.

Den letzten Sieg holte sich die Mannschaft am Sonntag gegen den SV Tannau II, der mit einer echten Energieleistung mit 4:1 geschlagen wurde. Im ersten Durchgang boten beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch. Zunächst wollte aber kein Tor fallen. Kurz vor dem Pausenpfiff nahm sich Alex Schefner auf der linken Außenbahn aber ein Herz und schlenzte den Ball unhaltbar in das rechte obere Tordreieck zum 1:0 für die Gastgeber. Nach dem Seitenwechsel kam durch den Pfostenschuss von Osman Öksüc ein weiteres Signal, dass man sich den Sieg nicht nehmen lassen will. Als dann Nachwuchsspieler Reto Huber in der 68. Minute das 2:0 erzielte, schien das Spiel gelaufen zu sein. Im Anschluss an einen Eckball konnte aber der SV Tannau II verkürzen und die Begegnung wurde erneut spannend. Zwei Minuten vor dem Schlusspfiff dann aber das erlösende 3:1. Leonard Vogel sprintete über 60 Meter, überlief die komplette Abwehr der Gäste und brauchte so den Ball nur noch in das leere Tor einzuschieben. Den umjubelten Schlusspunkt setzte aber Jürgen Ebert mit seinem Tor aus 50 Metern in der Schlussminute zum 4:1.

Jürgen Ebert und Torhüter Günter Noll beendeten mit diesem Sieg ihre aktive Laufbahn beim FV Langenargen, wofür sie nach Spielschluss vom 1. Vorsitzenden Werner Dillmann noch eine kleine Ehrung erfahren durften. *gbr*

Fußball – Werner Dillmann (rechts), 1. Vorsitzender des FVL, mit Jürgen Ebert (links) und Günter Noll, die ihre Fußballerlaufbahn beim FVL beenden. Bild: Günther Bretzel

„Team Segelmanufactur“ gewinnt Montfort Cup – Yacht Club Langenargen: Julius Trippolt holt das Triple

Mit neun ersten Plätzen in der Klasse ORC-Sportboote gewinnt die Crew von Julius Trippolt (YCB) auf einer Esse 850 die Gesamtwertung und kann den Montfort Cup mit nach Hause nehmen. Maximilian Meckelburg (SCBO) erarbeitet sich mit der „Mecki Messer“ den zweiten Platz der Gesamtwertung vor dem Schweizer Jürg Sury (SVKr).

Der Montfort Cup fand in diesem Jahr zum 36. Mal bei strahlendem Sonnenschein und ausreichend guten Windverhältnissen statt, teilt der Yacht Club Langenargen, YCL, mit.

Die drei im Cup erstplatzierten Segler bestimmen eindeutig das Geschehen in ihren Klassen.

Das „Team Segelmanufactur“ vom Yacht Club Bregenz führte abschließend in zwei Wertungen die Tabellen an und hat somit ein Triple erreicht.

In der Klasse ORC-Sportboote und der Klasse esse850 liegen die österreichischen Segler vor der „Khulula“ mit Holger Ambroselli (LSC), der „Alma Roberta“ Dr. Holger Seibert (BYCUE) und Vorjahresgesamtsieger Clemens Wiedemann mit der „Maitresse“.

Die ersten zwei Regattatage bescherten den Teilnehmern fünf und vier Wettfahrten, die unter der versierten Wettfahrtleitung von Rudi Magg und Hans Walter Jöckel gestartet wurden.

Samstag wurde gegen Mittag eine zehnte Wettfahrt begonnen, doch aufgrund immer schwächerer Windverhältnisse hat sich die Wettfahrtleitung zum „Abschuss“ und Abschluss der Regatta entschieden.

Mit neun gesegelten Wettfahrten und einem Streichresultat konnten die Gewinner festgestellt werden.

Die X-99er und Esse 850, die zusätzlich einen ORC-Messbrief hatten, wurden auf Wunsch der betroffenen Segler und der RVB auch in der jeweiligen ORC-Klasse gewertet.

Insgesamt bestätigt Wettfahrtleiter Hans Walter Jöckel den 36 segelnden Teams „faires Segeln“ und lobt die Segler. Da es zum Abschluss der Wettfahrt keine Proteste zu verhandeln gab, konnten bereits gegen 15 Uhr die Sieger gekürt werden. Nach einem gemeinsamen Pasta-Essen fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang.

Club Präsident Roel van Merkesteyn zeigt sich erfreut über das rund um gelungene Event, „bestes Wetter, ausreichend Wind und ein attraktives Landprogramm“ haben zu viel positiver Resonanz der Teilnehmer geführt“, so van Merkesteyn.

Montfort Cup – Ergebnisse

Montfort Cup: 1. Julius Trippolt (YCB), 2. Maximilian Meckelburg (SCBO), 3. Jürg Sury (SVKr)

ORC I: 1. Maximilian Meckelburg (SCBO), 2. Dr. Dieter Kurz (YCL), 3. Stefan Rausch (LSC)

ORC II/III: 1. Jürg Sury (SVKr), 2. Joachim Warnecke (BSC), 3. Tino Fellner-Waltersdorfer (YCH)

ORC-Sportboote: 1. Julius Trippolt (YCB), 2. Holger Ambroselli (LSC), 3. Dr. Holger Seibert (BYCUE)

X-99: 1. Oliver Hund (YCI), 2. Jürgen Ruther (SMCUE), 3. Timo Fellner-Waltersdorfer (YCH)

Esse 850: 1. Julius Trippolt (YCB), 2. Clemens Wiedemann (LSC), 3. Holger Ambroselli (LSC). *ycl/ews*

„Team Segelmanufactur“ mit der Segelnummer AUT 093 siegt lupenrein in der Gesamtwertung des 36. Montfort Cup 2017 vom Yacht Club Langenargen.
Bild: Tobias Störkle www.sailing-photography.com

Eisstockschießen – ESC Jugend holt Medaillen bei den südwest-deutschen Meisterschaften

Die jugendlichen Stockschützen vom ESC Langenargen hatten am vergangenen Wochenende bei den südwest-deutschen Meisterschaften viel Grund zum Jubeln. Mit zweimal Gold, und je einmal Silber und Bronze war der ESC sehr erfolgreich am Start und konnte offensichtlich seinen Heimvorteil gut nutzen.

Langenargen war zum ersten Mal Ausrichter dieser hochkarätigen Jugendveranstaltung. Auf den acht Bahnen im Sportzentrum Langenargen kämpften die Stockschützen aus Friedrichshall, Ebhausen, Mönchweiler, Esslingen und Langenargen in den Kategorien U14,16,19 und U23 um die Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft im Einzelzielschießen. Die U23 wurde klar vom ESC Langenargen dominiert. Hier glänzten Philipp Fritsch mit 271 Punkten und sein Teamkollege Christian Späthe (245) vor dem Drittplatzierten Kevin Krauskopf (196) vom Friedrichshaller SV. Elias Raich vom ESC erreichte Platz 5.

Auch in der U19 kam der Sieger aus Langenargen und es war wiederum Philipp Fritsch der mit 243 Punkten dieses Mal aber knapp vor Samira Neff (240) und Steffen Melzer vom FSV Bad Friedrichshall landete. Fritsch holte sich damit seine zweite Goldmedaille, ist dadurch erfolgreichster Stockschütze in Südwestdeutschland und für beide Bewerbe U19 und U23 startberechtigt bei der kommenden Deutschen Meisterschaft im bayrischen Töging. Die letzte Medaille für den ESC errang Jakob Lamm in der Kategorie U16. Mit 192 Punkten stand er am Ende von zwei Durchgängen auf Rang 3 und holte sich damit die Bronze Medaille. Neuling Maximilian Müller erreichte mit Rang 6 ebenfalls eine gute Platzierung. Müller und Lamm starteten abschließend auch noch in der Qualifikation zur Deutschen zentralen Talentsichtung U16 an der 17 Spieler teilnehmen. Hier schob sich Maximilian Müller vor Jakob Lamm auf Rang 6. Beide verpassten die Quali jedoch ganz knapp, denn nur die ersten 5 durften sich auf den kommenden Sichtungslehrgang mit dem Bundestrainer freuen. Insgesamt war es dennoch ein sehr erfolgreiches Wochenende für die Langenargener Jungschützen und ihrem Trainer Roland Götze. *bm*

Eisstockschießen – Lukas/Tomasi vom ESC gewinnen erste badenwürttembergische Duo-Meisterschaft

In Bad Friedrichshall haben am Wochenende die ersten baden-württembergischen Duo-Meisterschaften im Eisstockschießen auf Sommerbahnen stattgefunden. Der ESC Langenargen konnte in den vorangegangenen Qualifikationsturnieren zwei Teams in die Endrunde des vom EBW neu eingeführten Wettbewerbs bringen. Das Siegerteam aus der

Qualifikation, Markus Lukas und Raffael Tomasi, wurde dabei ihrer Favoritenrolle gerecht und holte sich verdient die erste Duo-Meisterschaft. Dafür musste dieses Top-Duo allerdings mehr schwitzen als geplant, teilen die Eisstockschützen mit. Nicht nur die brütende Hitze sondern auch die Gegner machten es Lukas/Tomasi nicht leicht. Nach dem Auftaktsieg gegen die Vereinskameraden Micki Fuchs und Daniel Käppeler musste man gegen Glashütte unerwartet einen Punkt abgeben. Nach Siegen über Mönchweiler und Stuttgart/Vaihingen kam es dann bereits zum vorgezogenen Endspiel gegen den Mitfavoriten und bis dahin ungeschlagenen TSV Neuenstadt. Ein katastrophaler ESC-Kaltstart ermöglichte Neuenstadt nach zwei Kehren bereits auf 16:0 davonzuziehen. Genauso unfassbar war danach die Reaktion vom ESC-Duo welches in den folgenden vier Kehren hoch punktete und das Spiel dann noch mit 24:16 gewann. Neuenstadt war geschockt, ließ in den folgenden beiden Spielen noch einmal drei Punkte liegen und war damit raus aus dem Titelkampf. Lukas/Tomasi verloren im Anschluss zwar auch noch gegen den späteren Drittenplatzierten aus Munderkingen, der abschließende Sieg gegen Friedrichshafen machte dann aber endgültig den Meisterschaftsdeckel zu. Mit 13:3-Punkten und der besten Stockquote im Feld freuten sich Markus Lukas und Raffael Tomasi am Ende diebisch über die gelungene Meisterschaft. Das zweite ESC-Duo Fuchs/Käppeler leistete dabei mit dem Unentschieden gegen Vizemeister Neuenstadt aktive Schützenhilfe und landete am Ende bei 5:11-Punkten vor Stuttgart/Vaihingen und Böblingen auf Rang 7. *bm*

Die erfolgreiche Jugend des ESC Langenargen bei den Südwestdeutschen Meisterschaften: v.l. Philipp Fritsch, Elias Raich, Christian Späthe, Jakob Lamm und Maximilian Müller; quer liegend: Jugendleiter Roland Götze. *Bild: Bruno Morandell*

Der ESC Langenargen gewinnt die erste Baden-Württembergische Duo Meisterschaft im Stockschießen: v.l. EBW-Fachspartenleiter Alois Pöhler, Raffael Tomasi und Markus Lukas (beide ESC). *Bild: pr*

Regionale Mehrkampfmeisterschaften in Weingarten am 20./21. Mai

Am 20. und 21. Mai haben die regionalen Mehrkampfmeisterschaften der Leichtathletik in Weingarten stattgefunden.

Beim 5-Kampf der Jugend U18 am ersten Tag startete Pascal Sobeck (M17) für den TV02 Langenargen. Der 5-Kampf besteht in seiner Altersklasse aus 100-m-Sprint, Kugelstoß, Hoch- und Weitsprung und dem 400-m-Lauf. Mit persönlichen Bestleistungen im 100-m-Sprint und im Weitsprung konnte sich Pascal den dritten Platz erkämpfen und sich über die Bronzemedaille freuen.

Am zweiten Tag starteten die jüngeren Athleten im 4-Kampf, der aus 75-m-Sprint, Ballwurf, Weit- und Hochsprung besteht. In diesem Wettbewerb war der TV02 Langenargen mit Anna Bauhuis (W13) und Adrian Terwart (M13) vertreten. Das Starterfeld in dieser Altersklasse war sehr groß und Adrian errang einen tollen siebten Platz. Dabei erreichte er die gleiche Gesamtpunktzahl wie der Sechstplatzierte, lediglich die Anzahl der gewonnenen Einzeldisziplinen machte den Unterschied.

Anna konnte vor allem in ihren Parade-Disziplinen „Sprint“ und „Hochsprung“ punkten und sich damit den ersten Platz und die Regionalmeisterschaft sichern. *js*

Leichtatlethen des TV02 bei Kreismeisterschaften und Frühjahrssportfest in Immenstaad

Bei den Kreismeisterschaften in Immenstaad am 28. Mai erreichten nicht nur die Temperaturen Höchstwerte, sondern auch die Atlethinnen des TV02 Langenargen.

Anna Bauhuis (W13) startete im Blockmehrkampf „Sprint/Sprung“, der aus Hoch- und Weitsprung, 75-m-Sprint, Speer und 60-m-Hürden besteht. Vor allem durch einen guten Sprint und ihre Parade-Disziplin „Hochsprung“ konnte sie wertvolle Punkte sammeln und sich am Ende über den Meistertitel des Bodenseekreises und den zweiten Platz im Gesamtklassement freuen.

TV02 – Zwei erfolgreiche junge Leichtatlethinnen v. l.: Felicia Sobeck (seit 26. Mai Kreismeisterin) und Anna Bauhuis (seit 21. Mai Regionalmeisterin). Bild: John Sobeck

Felicia Sobeck (W13) hatte im Block „Lauf" mit Ballwurf, 75-m-Sprint, Weitsprung, 60-m-Hürden und dem abschließenden 800-m-Lauf ebenfalls einen fordernden Wettkampf, den sie dank persönlicher Bestleistungen im Weitsprung und insbesondere im 800-m-Lauf als Dritte in der Gesamtwertung und als Kreismeisterin des Bodenseekreis beendete. *js*

Malena Pichner ist süddeutsche Vizemeisterin im Hip-Hop

Die 13-jährige Hip-Hopperin Malena Pichner aus Langenargen hat am Samstag, 27. Mai, an der Süddeutschen Meisterschaft im Hip Hop in Freudenstadt teilgenommen, lautet eine Meldung aus dem Haus der jungen Dame. Im Solo erreichte sie den vierten Platz (M-Reihe), im Duo (M-Reihe) Bronze, in der Smallgroup (M-Reihe) Silber – und das ist der süddeutsche Vizemeistertitel. Laut Schwarzwälder Bote haben knapp 100 Formationen mit 624 Tänzerinnen und Tänzern an beiden Tagen teilgenommen. Die Meisterschaft selbst, die zum zehnten Mal ausgetragen wurde, fand vor zahlreichen Zuschauern in der vollbesetzten Stadionhalle statt. *tv*

Volkshochschule Langenargen

Bei folgenden Kursen, die demnächst beginnen, gibt es noch freie Plätze:

Männerkochkurs – Leichte Sommerküche: Kochen in gemütlicher Männerrunde bei Rotwein und Plausch. Roswitha Hartl-Frisch, 1 Abend; Dienstag, 11.07.2017, 18-220 Uhr; Schule; PA307296LA.

Kursbeschreibung im Programmheft, das hier zu bekommen ist: Rathaus, Bücherei, Banken, Bäckereien Ebner und Metzler, Gärtnerei Vögele und Gierers Bauernlädele. *mb*

Die Arbeitsagentur rät

Pfingstferien für Berufsberatung nutzen: Für alle, die zum Ausbildungsstart im September noch keine Lehrstelle gefunden haben, bieten die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit in Friedrichshafen in den Pfingstferien einen besonderen Service. Am Mittwoch, 7. Juni, können sich alle Interessieren spontan und ohne Voranmeldung aufgrund ihrer Bewerbungsunterlagen beraten lassen. Die Berater stehen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr für Gespräche bereit – neutral und kostenlos. Das Angebot richtet sich an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die noch kurzentschlossen nach einer Ausbildungsstelle für September 2017 suchen. Darüber hinaus sind auch alle eingeladen, die eine Alternative zum Wunschberuf oder zur weiterführenden Schule suchen. Alle Interessierten können am 7. Juni ohne Termin oder Voranmeldung zur Berufsberatung in die Agentur für Arbeit Friedrichshafen, Eugenstraße 41 kommen. Bewerbungsunterlagen mitbringen. *mb*

Neue Fenster – ja oder nein?

So können Verbraucher testen, ob die Fenster ein Sanierungsfall sind

Neue Fenster senken den Energieverbrauch, lautet eine Pressemitteilung der Energieagentur Ravensburg, und machen das Wohnen komfortabler. Doch wann sollte man die Fenster austauschen? Manfred Ertle, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Bodenseekreis erklärt, wie man anhand von drei Fragen selbst prüfen kann, ob ein Fenster saniert werden sollte.

Hat das Fenster eine Wärmeschutzverglasung? Wenn das Fenster vor 1995 eingebaut wurde, hat es in der Regel keine Wärmeschutzverglasung. Baujahr und

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 24 mit Erscheinungstag Freitag, 16. Juni: Aufgrund des Feiertages Fronleichnam am 15. Juni wird der Anzeigenschluss und Redaktionsschluss vorverlegt auf Montag, 12. Juni, 12 Uhr.

Verlag und Redaktion

Mitgewirkt an Ausgabe 22 haben

race:	Match Race Germany GmbH
poi:	Tanja Poimer, sz
ms_kl:	Musikschule Langenargen, Florian Keller
eva:	Andrea Schöner für den ev. Kindergarten Abraham
so:	Sandra Sobeck, DRK-Ortsgruppe
cw:	Wolfgang Carosa-Sause, Partnerschaftsverein Langenargen-Noli, Pressearbeit
ug:	Uschi Gärtner, Schriftführerin Tierfreunde Bodenseekreis e.V.
hh:	Hermann Hauser für den Jahrgang 1941
bgi:	Beatrice Gierer für den Wintersportverein Langenargen, WSV
ffw:	Freiwillige Feuerwehr
sr:	Simone Rizzo-Reinsbach, Tambourmajorin des Fanfarenzuges König Wilhelm der Narrenzunft d'Dammglonker
asb:	Alexander Stähle, Bundesfreiwilligendienst, Jugendarbeit Gemeinde Langenargen
gbr:	Günther Bretzel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
ycl:	Yacht Club Langenargen
ews:	Enno Steffens, Yacht Club Langenargen, YCL, Vorstandsmitglied Kommunikation
bm:	Bruno Morandell, Eisstockschützenclub Langenargen, ESC
js:	John Sobeck; Abteilung Leichtathletik, TV02 Langenargen e.V.
tb:	Tabea Bader, Bücherei
bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
lra:	Landratsamt Friedrichshafen
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
tv:	Tania Volk, Freie Journalistin, Freie Redaktion
sz:	Schwäbische Zeitung

und mit bis dato unveröffentlichten Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Produktname stehen oft auf dem Distanzhalter zwischen den Scheiben. Aufschlussreich ist auch der Feuerzeug-Test, sagt Manfred Ertle. „Halten Sie vor dunklem Hintergrund eine Flamme vor das Fenster. Bei Wärmeschutzglas hat eines der Spiegelbilder der Flamme eine andere Farbe als die restlichen.“ Grund für diesen Effekt ist eine Metallbedampfung auf der inneren Scheibe. Sie reflektiert das Licht anders als unbeschichtetes Glas.

Ist der Rahmen in Ordnung? Er sollte nicht morsch, verwittert, verrostet, gerissen, verzogen oder anderweitig beschädigt sein. Ist das Fenster dicht? Um die Dichtheit zu testen, klemmt man einen Streifen Papier zwischen Fensterrahmen und Fensterflügel. Lässt sich das Papier bei geschlossenem Fenster nicht herausziehen, ist das Fenster an dieser Stelle dicht genug. Wiederholen Sie den Test an mehreren Stellen.

Sind die Fenster nicht mehr in Ordnung, empfiehlt Manfred Ertle eine unabhängige Energieberatung: „So kann sichergestellt werden, dass die Fenster zum Haus und eventuellen weiteren Sanierungsvorhaben passen“. Bei ungedämmten Außenwänden sei es etwa ratsam, den Austausch der Fenster mit einer nachträglichen Fassadendämmung zu verbinden. Auch eine Beratung zu Förderprogrammen ist sinnvoll: Die KfW zum Beispiel fördert neue Fenster, die die gesetzlichen Wärmeschutzvorgaben übertreffen. Die Mittel müssen beantragt werden, bevor der Handwerker beauftragt wird. „Deshalb immer frühzeitig mit der Planung und der Prüfung der Konditionen beginnen“, rät der Experte. Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung und richtigem Lüften hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 - 809802400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Bodenseekreis unter 07541 - 2899510. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. *mb*

ZWISLER

- Garten- und Landschaftsbau
- Straßen- und Tiefbau
- Kieswerk
- Umwelttechnik
- Gebäuderückbau
- Containerdienst

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau, Kieswerk, Umwelttechnik, Gebäuderückbau und Containerdienst mit Sitz in Tettnang.

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt eine/n qualifizierte/n

Bauleiter/in

im Bereich Landschaftsbau und Tief- und Straßenbau

Aufgabengebiet:
- Termin- und kostengerechte Organisation, Abwicklung und Überwachung unserer Baustellen
- Zusammenarbeit mit Auftraggebern, Architekten und Subunternehmern
- Führung und Koordination der auf den Baustellen eingesetzten Mitarbeiter und Nachunternehmer
- Ansprechpartner für Bauherren, Planer und Ingenieurbüros

Anforderungsprofil:
Abgeschlossenes Ingenieurstudium im Bereich Garten- und Landschaftsbau oder Tief- und Straßenbau oder vergleichbare Ausbildung zum Meister oder Techniker.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem dynamischen Team haben, bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Zwisler GmbH
Biggenmoos 55
88069 Tettnang
z.H. Frau Nadine Heiss
E-Mail: n.heiss@zwisler-tettnang.de
www.zwisler-tettnang.de

Sie suchen eine kleine Herausforderung? Wir haben sie!
Für rüstigen Rentner geeignet.
Als saisonale Unterstützung, vielseitig und eigenverantwortlich.
Internet/E-Mail erforderlich.
Interessiert? job88085@web.de oder 01 76 - 96 41 87 02

Ihr Service für Haus und Garten...
Firma Meszaros
Langenargen, Mühlstr. 58
Tel. 07543 49667

Wir suchen eine zuverlässige
Reinigungskraft
für unsere große Ferienwohnung in Langenargen.
Verdienst je nach Auslastung und Saison 50-450 € im Monat.
Tel.: 0177 3038125
Email: info@kubus-feriendomizile.de
www.kubus-feriendomizile.de

Restaurant – Café Schnaidter Hof am Bodensee
Ferienjob
Wir suchen noch Helfer
für die **Pfingst- und Sommerferien**
für unsere **Pizza- oder Minigolfstation**
(Arbeitszeiten im Schichtdienst und auch am Wochenende)
Familie Heilig, Gohren
Telefon 07543-96240
www.schnaidterhof.de

Reinigungskraft gesucht
Privathaushalt // 450-€- Basis
2010@ck3.de

Ambulante Pflege • Tagespflege
Pflegedienst - Tagespflege
KONZETT
Gemeinsam den Alltag gestalten
Wir helfen Ihnen gerne
88069 Tettnang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42/95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause
PROMEDICA PLUS
Tel. 07528 - 915 91 24
PROMEDICA PLUS
Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

Anzeigenannahme für den Montfort Boten bei:
SCHNEIDER multimedia
Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/20 88, Fax 0 75 43/20 18

Werden auch Sie **zum Helfer.**

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

GERMAN DOCTORS
HILFE, DIE KLEIBT

„KIOSK"
BRUDERMANN
GESCHLOSSEN

vom 06.06. – 14.06.2017

AUTO FABRIK
Bodensee

EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
LEASING FINANZIERUNG

bis zu **30%** unter Listenpreis (UVP)

Autofabrik Bodensee GmbH & Co.KG
88069 Tettnang - Dr.-Klein-Str. 9 - Tel. 07542 940 960
www.autofabrik-bodensee.de - info@autofabrik-bodensee.de

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und Abbruchobjekte
in guten Wohn- und Geschäftslagen

IBG OSTERMANN WOHNBAU GMBH
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

Tauschangebot

Einfamilienhaus aus 2006,
150 m² mit Einliegerwohnung 40 m²,
Grundstück 775 m²
gegen
4-Zimmer-Eigentumswohnung,
ab 100 m², gerne Altbau, Lift
mit entsprechendem Wertausgleich

Zuschriften unter ZZ65710933 an den Verlag.

Wir suchen für zeitnahe Folgeprojekte
BAU**GRUNDSTÜCK**(E)
auch mit ABBRUCHOBJEKT

BERNER WOHNBAU & IMMOBILIEN GmbH
Tel.: 07542 - 93 14 18 0
www.berner-immobilien.de
Schäferhofstr. 11 - 88069 Tettnang

Saeco – Jura – Solis
DeLonghi
1a Kaffee-Werkstatt
seit über 25 Jahren
Keine Anfahrtskosten
Reparatur
Holservice
Gastro Café Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

SCHÖNER FLOHMARKT
für Groß und Klein
Sa., 3. Juni 2017, ab 10 Uhr
Nähe Norma, Langenargen
Viele Tische mit Glas, Porzellan, Haushalt, Bücher, Bekleidung, Spielzeug u.v.m.
Kommen und gruschteln

WWF
Jetzt helfen!
wwf.de

diebodenseemakler.de

Sie denken über den Verkauf Ihrer Immobilie nach?
Was ist Ihre Immobilie wert?

Sie erhalten von uns im Zuge Ihrer Verkaufsüberlegungen eine kostenlose und marktpreisgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie.

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden:
Häuser, Wohnungen, Grundstücke, ältere Bestandsimmobilien, Neubauvorhaben

Büro Friedrichshafen • Büro Lindau
07541 3561821 • 08382 3049933 **www.diebodenseemakler.de**

HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.
Vertragshändler Gebrauchtwagencenter

Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner
▪ Verkauf ▪ Kundendienst ▪ Ersatzteile
▪ Unfallinstandsetzung ▪ Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Rainer Zettler
07541/2861-0
Rainer.Zettler@LBS-SW.de

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **31.5.** bis **6.6.2017**

Rinderroulade	100 g	**1,29 €**
Hackfleisch gemischt	1 kg	**6,99 €**
Rote knackig	100 g	**0,89 €**
Hinterschinken heiß gegart	100 g	**1,59 €**

SUPER SONDERPREIS
Göttinger Bierkugel
ca. 350 g => 100 g = 0,85 €
1 Stück **2,99 €**

Snack der Woche:

Paniertes Schweineschnitzel-Brötchen 1 Stück **2,50 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn ♦ Langenargen

Lindinger Immobilien
Ihr Immobilien-Partner am Bodensee
Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

Seit mehr als 20 Jahren
Ihr kompetenter Ansprechpartner
in allen rechtlichen Angelegenheiten

RALPH SEUBERT · JUDITH STORZ
RECHTSANWÄLTE

Marktplatz 12, Langenargen, Tel. 0 75 43 / 16 30, Fax 16 50
ra-seubert@t-online.de, www.RAeSeubert-Storz.de

Gesunde Füße – starker Auftritt!

Manuela Voss

med. Fußpflege
auch für Diabetiker

Fachfußpflege und Nageldesign

Tel. 0 75 43 / 9 07 98 06 Mobil 01 76-24 76 79 43
Oberdorfer Straße 5, 88085 Langenargen

Auch Gutscheine erhältlich!

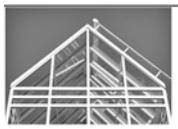
Praxis Dr. med. Braun
Klosterstr. 38, 88085 Langenargen

Vom 12. bis 16.6.2017 geschlossen

Vertretung: Dr. med. Jaumann
Internist, Telefon 0 75 43 / 5 08 08

helene knöpfler
ärztl. gepr. Fußpflege
Obere Seestraße 68
Langenargen
Tel.: 0 75 43 / 49 96 53 oder
Handy: 01 70-6 85 78 79

Frirdich Terrassenüberdachungen GmbH
Wintergarten * Glashäuser * Kellerabgänge * Haustüren



Neue Ausstellung in Kressbronn mit Frühjahrsaktionen

Am Käferberg 27
88356 Ostrach
Tel. 07558 9387707
Mobil 01520 7008098
info@frirdich.eu

Hauptstr. 52
88079 Kressbronn
Tel. 07543 9397635
Mobil 0151 28803670
hansmann@frirdich.eu

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten
Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 35 Jahren
Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen
Tel. 07542-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

BEIM NEUBAU AN ALLES GEDACHT?

Bevor Sie einziehen: Ein **sauberes und voll funktionstüchtiges Abwassersystem** gehört auf jede Bauherren-Abnahmeliste. **Wir sind Ihr zuverlässiger Rundum-Partner für Kamera-Inspektion, Dichtheitsprüfung und Grundreinigung Ihres Entwässerungssystems. Einfach anrufen!**

Bildstock 20 / 3
88085 Langenargen
Telefon: (0 75 43) 31 69

PAKO GmbH & Co. KG
ROHR- UND KANALTECHNIK
UND ALLES LÄUFT

www.pako-rohrreinigung.de

UND ALLES LÄUFT

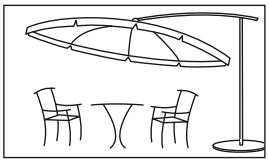
DIGA®
Die Gartenmesse
Neues Schloss Tettnang
Schlosspark und Schlosshof
9.-11.6.
Fr. + Sa. 10-18 Uhr / So. 11-18 Uhr

Schwäbische Zeitung Südfinder
Baden-Württemberg

● 80 Aussteller ● Gastronomie ● Vorträge ●
● Pflanzen und Floristik ● Gartenmöbel, Deko und Kunst ●

Besuchereintritt: 6,- Euro (Kinder bis einschließlich 14 Jahre frei)
SüMa Maier Messen Märkte und Events GmbH • Tel.: +49(0)7623 74192-0 • Alle Infos: www.suema-maier.de

Schwebe-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger markisen GmbH
seit 90 Jahren

Wir fertigen Ihre Trauringe nach Ihren Wünschen und Ideen.

R. Friedrich - Goldschmiedemeister - Montfortstrasse 29 - Tettnang 951026
(direkt neben der Eisdiele !) www.goldschmiede-tettnang.de

SCHATTMAIER® Seit 1982
BODENSEE

BBQ AHOI ab 18:00 Uhr
JEDEN FREITAGABEND

GRILL
PUTEN-, SCHWEINE- & RINDERSTEAKS
MAULTASCHEN, ROTE / WEIßE BRATWÜRSTE,
EXOTISCHES OBST & MEDITERRANES GEMÜSE
***
SALATBUFFET,
BBQ-DIPS & VERSCHIEDENE BROTSORTEN

22,00 EURO
PRO PERSON

Tischreservierung unter 07543 60540
Schattmaier Bodensee * Im Wassersportzentrum 12
88079 Kressbronn-Gohren / Yachthafen Ultramarin
info@schattmaier.com * www.schattmaier.com

Südfinder TICKET ☎ 0751 - 29 555 777